



Sparkasse Fürth: Ausbildung in Zeiten von Corona

Seit September sind die neuen Auszubildenden der Sparkasse Fürth „an Bord“. Einige von ihnen haben sich noch vor Corona ganz normal bei der Sparkasse Fürth beworben, bei anderen ging es nur online. Es hat sich viel geändert für diesen neuen Jahrgang.

Erstmals seit diesem Jahr bietet die Sparkasse Fürth auch den neuen Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau Dialogmarketing an. Neben bankspezifischen Themen steht hier der Kunden-Dialog im Mittelpunkt. „Dieser Beruf hat einen etwas anderen Schwerpunkt. Da geht es mehr um die Betreuung und Beratung der Kundinnen und Kunden rein über digitale Medien, Telefon und Internet. Er verbindet also zweierlei: digitale Kompetenz und Finanzwissen,“ unterstreicht Udo Blank, Ausbildungsleiter in der Sparkasse Fürth. Natürlich spielt die Digitalisierung bei dem klassischen Ausbildungsberuf im Finanzwesen, dem Bankkaufmann bzw. der Bankkauffrau, eine ebenso wichtige Rolle. Dieser rangiert weiter unter den Top 20, hat sich dabei allerdings stark gewandelt. Das zeigt auch die neue, grundlegend überarbeitete Ausbildungsordnung. Nicht mehr ausschließlich die klassischen Geschäftsfelder eines Kreditinstituts sind hier abgebildet. Viel mehr erhalten kundenbezogene Kompetenzen und natürlich die neuen digitalen Formate ein sehr viel stärkeres Gewicht. „Es werden also Kenntnisse vermittelt, die moderne, mobile und agile Arbeitsformen ermöglichen. Nicht Einzelkenntnisse zählen, sondern vollständige berufliche Handlungen, wie wir es nennen,“ erläutert Udo Blank. Die Auszubildenden bekommen damit mehr Verantwortung, überblicken aber auch den gesamten Prozess und sind mehr eingebunden. Eine wichtige Voraussetzung für den ganzheitlichen Ansatz bei der Kundenberatung.

Bewerbung und Vorstellung digital

Nicht nur in der Arbeit nimmt die Digitalisierung zu, auch in der Berufsschule. Die Auszubildenden lernen mit Online-Programmen, ihr wichtigstes Werkzeug ist dabei das iPad. Dieses bekommen sie von der Sparkasse Fürth gestellt. Hier sind alle Lehrmittel gespeichert. Damit ist Lernen auch in Coronazeiten effizient und unabhängig möglich. Stichwort Corona. Der neue Ausbildungsjahrgang hat sich nicht nur zum großen Teil online beworben, ebenso wurden Vorstellungsgespräche und Tests auf diesem Weg durchgeführt. „Zum Glück gab es bei uns in der Sparkasse Fürth schon vor Corona die Möglichkeit zur Online-Bewerbung und den Online-Test. Ergänzt wurden dann noch Interviews per Video. Die Technik hatten wir schon im Haus. Nun haben wir sie dafür eingesetzt und konnten die Bewerberinnen und Bewerber auch in Zeiten von Kontaktverboten gut kennenlernen. Das gilt natürlich ebenso für die Auszubildenden. Auch sie konnten sich ein Bild von uns und ihrem zukünftigen Arbeitgeber machen,“ so Udo Blank.



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de



Die Digitalisierung wird mehr und mehr Teil des Arbeitsalltags. Die Sparkasse Fürth ist hier gut aufgestellt - sowohl von den internen Prozessen als auch für den Kunden. Mittlerweile kann man heutzutage fast alles, was man bisher in der Filiale erledigen konnte, auch online oder mobil realisieren.

Über die Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S-Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsbereich gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.

2 von 2

Folgen Sie uns auf:



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de